

Faschismus in Europa und dank der Tatsache, daß die Sowjetarmee den Völkern dieser Länder bei ihrer nationalen und sozialen Befreiung Hilfe gewährte, entstanden die volksdemokratischen Staaten. Diese Volksrepubliken, in denen die Volksdemokratie die Funktionen der Diktatur des Proletariats ausübt, haben sich politisch und wirtschaftlich gefestigt und erfolgreich den Weg des sozialistischen Aufbaus beschritten. Das wichtigste Ergebnis des Sieges über den deutschen Faschismus und den japanischen Imperialismus aber war der Triumph der nationalen Befreiungsbewegung in China. Der jahrzehntelange Kampf der Kommunistischen Partei Chinas an der Spitze der Arbeiter- und Bauemmassen hat im vorigen Jahr zum vollen Sieg über das verhaßte und korrupte Regime Tschiang Kai Scheks und seiner Hintermänner, der amerikanischen Imperialisten geführt. (Beifall.) Heute umfassen die Sozialistische Sowjetunion und die Volksrepubliken Europas und Asiens eine Bevölkerung von mehr als 800 Millionen, das heißt fast zwei Fünftel der gesamten Menschheit. Es konnte nicht ausbleiben, daß die allgemeine Krise der imperialistischen Welt sich dadurch enorm verschärfte. Der Sieg des chinesischen Volkes hat dem Befreiungskampf aller Kolonialvölker einen gewaltigen Aufschwung gegeben. „Die Welt“, das Blatt des englischen Imperialismus in Deutschland, hat vor kurzem eine Übersicht über die Lage in Malaja, Burma, Indonesien, Java, Siam und Indochina gegeben, in der die ganze Aussichtslosigkeit der imperialistischen Herrschaft und die gewaltige Größe des nationalen Befreiungskampfes in diesen Kolonialländern aus jeder Zeile und jedem Buchstaben sprachen. Unter den Schlägen dieses Kampfes, zerbricht das alte imperialistische System der Kolonialherrschaft.

Die alten Gegensätze und Widersprüche der kapitalistischen Welt wirken sich heute noch verheerender aus als in der Zeit zwischen dem ersten und dem zweiten Weltkrieg. Im zweiten Weltkrieg wurden die europäischen Länder in bisher unvorstellbarer Weise verwüstet. Der Produktionsapparat dieser kapitalistischen Länder ist in den Kriegsjahren völlig heruntergewirtschaftet worden. Obwohl also die Interessen der Völker den Einsatz aller Kräfte für den Wiederaufbau und die Hebung der Lebenslage der Werktätigen erfordern würden, gibt es in der kapitalistischen Welt heute schon wieder 45 Millionen Arbeitslose und Kurzarbeiter. Die großen Streikkämpfe in Frankreich, Italien und Amerika zeugen von der Verschärfung des grundlegenden Gegensatzes zwischen Kapital und Arbeit.